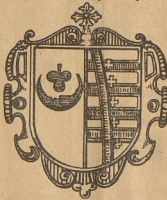


General-Anzeiger

Erscheint
wöchentlich 3mal: Dienstag,
Donnerstag und Sonnabend.

Bezugspreis
Jahresfürlich für Wohnort 1 Mk., durch
Posten in Kemberg 1,10 Mk., in Biederitz,
Jetta, Zschütz, Kretsch, Gommis 1,15 Mk.
und durch die Post 1,24 Mk.

für Kemberg,
Bad Schmiedeberg
und Umgegend.



Verkundigungsblatt
Königl. u. städt. Behörden
sowie vieler Gemeinden.

Inserate
kosten die fünfgehaltene Zeile
oder deren Raum 12 Pf.
Beilagen
erscheinen wöchentlich: Achtfünftiges
Unterhaltungsblatt und des Land-
manns Sonntagsblatt.
Einzelnnummer des Blattes kostet 10 Pf.

Nr. 31.

Kemberg, Sonnabend den 15 März 1913.

15. Jahrg

Konfirmation.

Für viele Tausende von jungen evangelischen Christen steht der Tag der Konfirmationsfeier bevor. Ein Feiertag, der alle Kreise des evangelischen Volkes umfaßt! Ob er sie auch innerlich erfasst? Ein Fest, das in Wahrheit evangelische Volkstüchtigkeit noch heute ist! Ob es auch größeren Kreisen zu einer Lebensquelle der rechten evangelischen Stillschickung wird? Ein Tag, der in deutschen evangelischen Hause eine Stätte als rechte Familienfeier gefunden hat! Ob sich recht viele unserer Familien dabei innerlich klar sind, daß unter Dr. Martin Luther Haus und Familie zum Kirchstein in der Kirche weihen wollte?

Das sind ernste Fragen, die man der heutigen Konfirmationsfeier gegenüber wohl tun kann und muß. Denn für viele ist diese Stätte nur eine äußere Gewohnheit geworden, die man häufig genug noch gründlich mißversteht als äußeren Abschluß der Schulzeit, als Eintritt in ein Leben von allerlei Freisheiten, kurzum als Markstein und Wendepunkt in der äußeren Lebensentwicklung.

Nun wohl! Ihr evangelischen Väter und Mütter, Jünglinge und Jungfrauen! Gehen wir einmal von diesem äußeren Lebensgange aus. Tausende von Familien lassen in diesen Tagen und Wochen ein junges ungefestigtes Glied in den Kampf, auf die unsichere Lebensbahn ziehen; bangende und sorgende Elternherzen bleiben zurück. Tausende von jungen Seelen lernen nun vielleicht zum ersten Male den wirklichen Ernst des Lebens kennen; sie werden von Sehnsucht nach dem Elternhaus erfaßt; sie ahnen, daß ihnen gerade in ihrer körperlichen und geistigen Entwicklungszeit allerlei Verwundungen und Gefahren bevorstehen; ihr ganzes Wesen ist vielleicht dem Glanz der Welt aufgeschloffen und jubelt ihm innerlich zu und wird doch oft so bald gelendet zum Schaden von Leib und Seele.

Wo nehmen Elternherzen das ruhige Vertrauen für die Zukunft ihrer Kinder her? Wo ist für die Jugend der goldene Wanderstab auf dem Wege wirklichen Glückes? Welches Unterpfand läßt eine evangelische Gemeinde auf „ihre Hoffnung“, auf das heranwachsende Geschlecht hinblicken? Die Antwort gibt der Name der Feier. Konfirmation! Zu erster Stunde bekräftigt der Vater im Himmel Seinen Segen über alle, die seine Kinder sein wollen: „Ich will euch haben und tragen bis ins Alter und bis ihr grau werdet!“ An heiliger Stätte empfinden es machende Seelen, werdende Persönlichkeiten, daß sie ihrem Schöpfer gegenüber eine Pflicht haben, auch an ihrem Teile

Konfirmanden - Verzeichnis.

Am Sonntag Palmarrum werden eingesetzt:

In der Stadtkirche zu Kemberg

Knaben:

Rudolf Juhn
Joachim Meyer
Rudolf Leusch
Otto Ledewig
Wilhelm Duingque
Walter Richter
Ernst Polern
Richard Bantkath
Ernst Müller
Ernst Höhne
Wolter Schulte
Richard Bander
Paul Heinicke
Oswald Schulte
Robert Köpck

Minna Heyne
Minna Rieberger
Emma Dietrich
Emma Braunsdorf
Emma Kalich
Hedwig Albrecht
Margarete Richter
Martha Leynau
Martha Schumann
Bertha Reichert
Frída Weber
Minna Haale
Hedwig Riebert
Anna Heinicke
Martha Reppmann
Anna Duingque
Wanda Raefler

Mädchen:

Hildegard Kllge
Ella Thomas
Gertraud Simon
Gertrud Matthes
Martha Säume
Anna Trebeljahr

In der Kirche zu Notta

Knaben:

Richard Reichert, Neuden
Otto Germer, Notta
Paul Wöglisch, Neuden
Hugo Schreiber, Notta
Paul Ranert, Neuden
Carl Kuipersch, Gnieß

Mädchen:

Frída Herrmann, Neuden
Martha Löpfer, Neuden
Minna Wecker, Neuden
Elsebeth Schreiber, Rapp-
hahnsmühle
Emma Boos, Neuden
Frída Bachmann, Kottaez
Weinberge
Martha Hante, Gnieß
Frída Bormann, Gnieß

und in ihrem Werden das Wort wahr zu machen: Gott schuf den Menschen nach Seinem Ebenbilde! Das Gefühl der Gotteskindschaft wird in ihnen bekräftigt.

So verstanden, ist die Feier der Konfirmation eine Kraftquelle, die nur von allen evangelischen Familien recht ausgeschöpft werden sollte; ein Gemeinschaftsbund, das ist echt evangelischem Sinne, Gemeinde und Familie, alt und jung innerlich zusammenschließt; eine Stätte, die vorhandenes Leben offenbart und neues Lebens schafft. Laßt die Konfirmation mehr und mehr Gemohnheit statt evangelische Haus und Gemeindefeste werden! Gerade die Zeit, in der so viele abfallen, mahnt uns dazu!

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, 16. März (Palmarrum)

Vorm. 9 Uhr: Einsegnung der Konfirmanden.
Pfarrer Meyer.

Nachm. 2 Uhr Gottesdienst: Archid. Schulte
Nachm. 4 Uhr Nachfeier im Schützenhaussaale
(Kinder haben nur in Begleitung ihrer
Eltern Zutritt.)

Mittwoch, den 19. März.

Gründonnerstag, den 20. März.
Vormittags 1/9 Uhr: Weichte. Pfarrer Meyer
Vorm. 9 Uhr Gottesdienst: Archid. Schulte.
Nachm. 2 Uhr Gottesdienst in der Friedhofskapelle. Pfarrer Reichhardt als Notta.

Das städt. Museum ist Sonntags von 11-12 Uhr geöffnet

1813.

Bei Jena war's, wo Preußens Heer geschlagen
Von Bonapartes siegenobuter Hand.
Der Unbezwingliche in seines Glückes Tagen
Trug Schwach und Glend in das Vaterland.
Getretene Hüren, abgebrannte Hüften,
Die Ställe waren ausgeraubt und leer,
Es herrschten nur des Krieges rohe Sitten,
Ordnung und Recht fand keine Achtung mehr.
In Fesseln lag der Väter schöne Habe:
Das Vaterland, als neigt es sich zum Grabe.

Doch in dem bitteren Reich voll langer Leiden
Gährt still die Rache in der Tiefe Grund,
Sie wächst empor, gereift im Sturm der Zeiten,
In einem treuen, tugendstarken Bund.
In allem Eins: Das Vaterland zu retten
Aus dieser unmenbaren langen Not,
Und abzutreiben die Tyrannenketten
In diesem Kampf auf Leben und auf Tod.
Die besten Geister traten da zusammen
Zu kämpfen der Beringelung heiße Flammen.

Und als von Rußland kam die Schreckenstunde,
„In Eis begraben ist des Korlen Heer!“
Da rückte näher die Befreiungstunde,
Das Schwert zu ziehn zu tapfer Gegenwehr.
Der edle Vort, mit Rußlands Heer verbunden,
Er wagte stolz und kühn den ersten Schritt.
„Reht oder nie!“ sprach er in jenen Stunden
Und zog der Jaud' her, zog den König mit.
Der König aber rief sein Volk bei Namen,
Sein treues Volk, „und alle, alle kamen!“

Vom Jüngling bis zum Greis, aus jedem Stande
Erstehen die treuen, kriegsbereite Schaar,
Der Feind zu jagen aus dem Vaterlande,
Der fremde Joch abtun für immerdar.
Da gab es keine Gattin, keine Bräute,
Die nicht bereit mit heil'ger Eiferhand
Ihr Liebes mit Hingebung und Freude
Auf den Altar gebracht vom Vaterland.
Der Kampf begann, ein Ringen ohne Gleichen,
Und vornwärts ging es über Blut und Leichen.

Und als die Schlacht bei Leipzig war geschlagen,
Der Feind zurückgedrängt bis über'n Rhein,
Beggan der Freiheit Morgenrot zu tagen,
Im jeden Herz lag neuer Friedenschein.
Holl leuchtet uns bis in die fernsten Zeiten
Der Väter Tapferkeit und Heldennut.
Die aus der Not ihr Vaterland befreiten,
Das Vaterland! ihr allerhöchstes Gut.
Mit ihrem Herzblut legten sie den Samen
Der großen Zeiten, die nach ihnen kamen.
J. L. Schade.

Herrliches Ostergebäck

erhalten Sie mit

„Pratana“ Pflanzenbutter - Margarine *

Der Kuchen ist mürb und von reinem, delikatem Geschmack.

Pratana besteht, wie allgemein bekannt, nur aus den reinsten und edelsten Rohmaterialien und wird wegen ihrer Wohlbehömmlichkeit in allen Kreisen als

Brotaufstrich

verwendet. Verlangen Sie daher in allen durch Plakat erkenntlichen Verkaufsstellen ausdrücklich

„Pratana“ Pflanzenbutter - Margarine

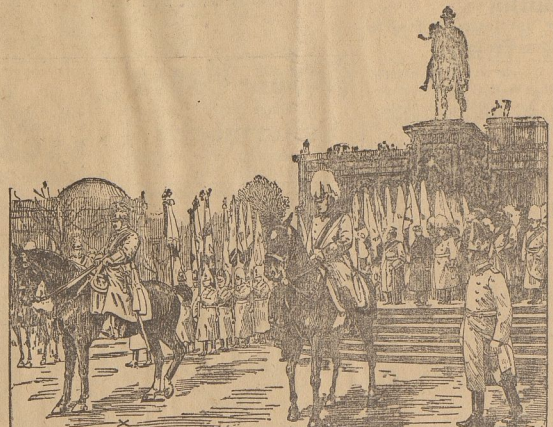
Ein Streik gegen die Stimmrechtl...
 Der Streik...
 Wieder ein Poststreik in New York...
 Erdbebenkatastrophe in Guatemala...
 Ein neues Goldland in Vorderindien...
 Die Nationalfeier zur Erinnerung an die Befreiungshrie in Berlin...

Jahrliche andre erstlitten mehr oder minder schwere Brandbrände...
 Wieder ein Poststreik in New York...
 Erdbebenkatastrophe in Guatemala...
 Ein neues Goldland in Vorderindien...
 Die Nationalfeier zur Erinnerung an die Befreiungshrie in Berlin...

Jahrliche andre erstlitten mehr oder minder schwere Brandbrände...
 Wieder ein Poststreik in New York...
 Erdbebenkatastrophe in Guatemala...
 Ein neues Goldland in Vorderindien...
 Die Nationalfeier zur Erinnerung an die Befreiungshrie in Berlin...

Die Nationalfeier zur Erinnerung an die Befreiungshrie in Berlin.

Der Kaiser (K) befliehlt vor dem Denkmal Friedrich Wilhelms III. den Tagesbefehl.



In der Reichshauptstadt wurde die Jahrs-hundertfeier ganz besonders feierlich begangen. Auch der Hof und die Garnison nahmen an den glänzenden Feiern teil...
 Der Kaiser (K) befliehlt vor dem Denkmal Friedrich Wilhelms III. den Tagesbefehl.

leben, den noch nicht genehmigten Vorführungen beizumischen. Er glaubte in diesem Falle, an Autorsrecht zu haben, weil er sonst zu großen Schäden erlitten hätte...
 Die Nationalfeier zur Erinnerung an die Befreiungshrie in Berlin.

1 Stunde 7 Min. eine Höhe von 6000 Metern erreicht und damit einen neuen Weltrekord aufgestellt.

Die unlängst eingeleitete Sammlung zur Schaffung einer afrikanischen Luftflotte hat bisher über eine Million Kronen ergeben.

Ein sonderbares Wiederleben bei Waterloo.

Nach den aus den Freiheitskriegen rühmlichst bekannten Major v. Engherg wird eine interessante Anekdote berichtet, die heut erdhöchstes Interesse im Anspruchs nehmen kann...
 Ein eiserner Berg. Bei Durango in Mexiko liegt ein Berg, den schon Humboldt als das alte Weltwunder bezeichnete...

Bunttes Allerlei.

die bestrahlten Fahnen und Standards gebracht, die während des Festgottesdienstes im Dom, dem die feierliche Parade im Hofe des Kaisers vorüberziehen sollte...
 Der Kaiser (K) befliehlt vor dem Denkmal Friedrich Wilhelms III. den Tagesbefehl.

ferm, wurde ein Goldland entdeckt, das auch andere wertvolle Mineralien in großer Menge birgt...
 Die Nationalfeier zur Erinnerung an die Befreiungshrie in Berlin.

Gerichtshalle.

Berlin. Das Kammergericht hatte darüber Gutachten zu treffen, ob vorgeschrieben werden dürfe, das kinematographische Vorführungen erst nach Erlaubnis durch die Polizeibehörde stattfinden dürfen...
 Der Richter sprach sich gegen den Antrag aus.

Luftschifffahrt.

Der Flieger berechnete sich auf dem Flugplatz Huc bei Potsdam mit einem Hindler in

musste er selbstverständlich nicht einbringen. Es blieb ihm nichts übrig, als auf die Unterbrechung zu verzichten.

Während er wieder auf die Straße hinaus- trat und sich auf den Steigweg machte, kämpfte er mit verheerenden Empfindungen...
 Der Flieger berechnete sich auf dem Flugplatz Huc bei Potsdam mit einem Hindler in

nicht minder gegen das Interesse seiner Tochter gehandelt zu haben. Was er in der ganzen Zwischenzeit nicht hatte sehen wollen, konnte er sich nun nicht mehr verkneipen...
 Der Flieger berechnete sich auf dem Flugplatz Huc bei Potsdam mit einem Hindler in

Der Flieger berechnete sich auf dem Flugplatz Huc bei Potsdam mit einem Hindler in...
 Der Flieger berechnete sich auf dem Flugplatz Huc bei Potsdam mit einem Hindler in

nicht einmal häufig zu dem Fabrikbesitzer zurück. Das habe ich, Sie begleiten mich. Wir begeben uns zumal zum Kennant von Falkenhäuser, Sie nehmen in meiner Gegenwart die Abreise zurück und er seine Forderung. Die Sache ist dann erledigt.

Der ichne Versuch läßt überlegen. Sie verlangen Unmögliches, Herr Landolf, erklärt er. So einfach läßt sich doch ein Ehrenkranz denn doch nicht aus der Welt schaffen. Solange die Forderung besteht, kann ich überhaupt nicht direkt mit meinem Gegner verkehren. Das wäre gegen allen Braud und gegen alle Vorschriften. Die einzige Möglichkeit, die Angelegenheit endlich beizulegen, bietet sich morgen auf dem Kampplatz, wenn der übliche letzte Verhörungsbericht von den Festnahmen vorgenommen wird.

Der Bankier blüht überglücklich, dann geht er mit den Damen und schließt mit dem Kopfe, um sein Gutachten über diese merkwürdigen ihm ganz unübersehbaren Getränke mitzuteilen. Schön! Ich sag' er kurz. Ich verlaße mich also auf Ihr Verprechen. Sie werden also morgen früh revidieren.

Der Familienoberhäupter bemerkt sich zumleitend und Herr Landolf geht, froh, soviel erreicht zu haben.

12.

Von der Befriedigung Villa bezog sich der Bankier schnurstracks nach der Wohnung des Kennants von Falkenhäuser. Es war halb zehn Uhr, als er sich der Haustür näherte.

Ein Soldat stand am Torweg an der Seite einer weiblichen Gestalt, die schnell in dem Hause verschwand, als Herr Landolf eilig an den Soldaten herantrat.

Sind Sie der Waise des Herrn Leumants von Falkenhäuser? Die Soldat redete sich unwillkürlich in eine stumme Haltung. Ja, Sie befehl.

Ist der Herr Leumant zu Hause? Jawohl.

So lagen Sie ihm, es wünsche ihm jemand in dringlicher, in sehr dringlicher Angelegenheit zu sprechen.

Der Briefgehe gehörte. Nach kaum zwei Minuten kehrte er zurück.

Der Herr Leumant bebauert. Er ist dringender beschäftigt. Sie möchten ein andermal wiederkommen.

Der Bankier ließ einen Laut der Ungeduld und des Argers über sich selbst aus. Warum hatte er auch nicht gleich seinen Namen genannt?

Sagen Sie Ihrem Herrn, gebot er dem Bankier, daß der Bankier Landolf um eine Unterbrechung bitte.

Übermals verschwand der Soldat; diesmal erschien er noch schneller wieder und der Wechsel lautete noch kürzer, prägnanter: Der Herr Leumant ist für den Herrn Bankier Landolf nicht zu sprechen.

Der Bankier stand wie vor dem Kopf geschlagen. Nachdem er sich von seiner ersten Erregung erholt hatte, machte er eine Bewegung nach der Zimmerthür hin. Aber er bejaunt sich rasch. Mit Gewalt konnte und



Bekanntmachung

Die Unterhaltung der städtischen Brunnen soll anderweit auf 6 Jahre vergeben werden.

Bedingungen sind auf dem Rathaus einzusehen.

Termin am Montag, den 17. März vormittags 11 Uhr
im Ratstafel (Sängerzimmer)

Remberg, den 14. März 1913.

Der Magistrat. Dr. Schaffer

Bekanntmachung.

Am Freitag, den 14. März, abends 8^{1/2} Uhr findet im Hotel zur Post eine

öffentliche Versammlung

statt. Herr Rektor Langenlamp wird über die zu gründende Mittelschulabteilung und die Reorganisation der hiesigen Volksschule sprechen. Die hiesigen Einwohner, namentlich auch Frauen, werden hierdurch eingeladen. Auswärtige Freunde der Schule sind willkommen.

Der Magistrat. Dr. Schaffer.

Bekanntmachung

Am Montag, den 17. März, 6 Uhr nachmittags findet die öffentliche Prüfung

und Entlassung der Fortbildungsschüler statt. Freunde der Schule, insbesondere die Meister und Lehrherren, werden hiermit zu dieser Prüfung eingeladen.
Der Leiter der Fortbildungsschule
Langenlamp, Rektor

== = Fahrräder == =

Herrenräder mit Freilaufnabe von 65 M. an
Damenräder mit Freilaufnabe von 70 M. an

- Pneumatiks -

Continental — Stoedicht — Fulda — Kullschinon
Mäntel von 2,00 M. an — Schläuche von 1,80 M. an
Gebirgsdecken 3,75, 4,50 M.

Otto Reinecke, Remberg

Fahrradhandlung, Oppinerstraße 25

3 Stück gebrauchte Fahrräder 15 und 20 M.

Zur Konfirmation

empfiehlt

Weissweine	à Flasche	Rotweine:	à Flasche
Bockshweimer	1,00 M.	St. André	1,00 M.
Mittler	1,25	St. Colombé	1,25
Wachenheimer	1,30	Kouffilion	1,35
Oberhardt	1,50	St. Etienne	1,50
Wellenfleimer	1,70	Margaux	1,80
Rüdenheimer	1,90	Cambiane	2,00
Entre denz Merz	2,00	Regnier Basses	2,20
Dürkheimer	2,50	St. Julien	2,30
Samos :: Malaga :: Madeira ::		Sherry :: Portwein ::	
Süßwein :: Span. Kraft-Rotwein.		August Huhn	

Mehr als 100 Millionen

Wart gehen jährlich für Stickstoffdüngemittel ins Ausland und dem deutschen Volkswirtschaften also verloren, obwohl der deutschen Landwirtschaft eine

nationale Stickstoffquelle

zur Verfügung steht, die in jeder Beziehung Vorteile bietet.

Schwefelsaures Ammoniak

ist unter Berücksichtigung seines um 37% höheren Stickstoffgehaltes gegenwärtig um

mehr als 15% billiger

als der Chilealpeter, bei mindestens gleichem Wirkungswert des Stickstoffs.

Schwefelsaures Ammoniak

das gehaltreichste, sicherste und durch die nachhaltigste Wirkung ausgezeichnete Stickstoffmittel, hat sich für alle Kulturländer, auf allen Bodenarten und ganz besonders auch zur Kopfbewässerung und Frühjahrbedüngung in Feld und Garten, auf Weide und Weiden vorzüglich bewährt und in vielen Fällen eine erheblich bessere Wirkung gezeigt als der Chilealpeter.

Deutsche Landwirte!

zieht aus diesem Preisverhältnis dadurch Vorteile, daß Sie in erster Linie das schwefelsaure Ammoniak als Stickstoffdünger benutzten.

Schwefelsaures Ammoniak ist zu beziehen durch die Dingenmittelhandlungen, Genossenschaften, Landwirtschaftl. Vereine usw., wo nicht erhältlich, unmittelbar durch die

Deutsche Ammoniak-Verkaufs-Vereinigung

G. m. b. H.

in Bochum

Ausführliche Druckschriften und Auskunft über zweckmäßige Anwendung, erzielte Erfolge, sowie sachgemäßer Rat in allen landwirtschaftlichen Fragen jederzeit kostenlos durch die

Landwirtschaftliche Verkaufsstelle der

Deutschen Ammoniak-Verkaufs-Vereinigung

G. m. b. H.

in Erfurt, Dorotheenstrasse 29



Warnung!

Es existieren minderwertige Nachahmungen des bekannten Seelig's kandierten Korn-Kaffees, löse oder in täuschend ähnlichen Paketen. Verlangen Sie daher ausdrücklich Seelig's kandierten Korn-Kaffee in gelben Paketen mit roter Verschlussmarke und achten Sie auf die Schutzmarke Stern und den Namenszug Emil Seelig. Weichen Sie im eigenen Interesse alles andere zurück!

Das Leben beginnt erst

Kinder-Wagen

neueste Modelle

Leiterwagen

in reicher Auswahl empfiehlt billigt
Heinrich Vick.

Flotter Schnurrbart

mit Paste indienne



Paste indienne ist ein Kaffee- u. Hart-Parfüm und schmeckt wie Kaffee, ein schädliches Haarwuchsmittel. Preis 3 M. u. u. in Apotheken oder direkt u. u. in Laboratorium Johannes Bränding u. Leipzig, Schiffsplatz 189. u.

Braunschweiger

Gemüse-Conserven

Kerbel, Birnen weiß und rot
Brot- und Stangenparrel
Blumenkohl, Gemüschtes
Gemüse, Kürbis, Karotten, Kohlrabi, Worscht, Spinnat u. Steinpilze

empfiehlt J. G. Glaubig

Gemüse-Sämereien

Erdorfferrüben samen, Grasfamen, empfiehlt in bekannter guter Qualität Friedrich Heym

Selbstbereitung

sämtlicher Liköre, Brantweine, Punsch-extrakte etc. nehmen keine nur einzig und allein nur die

berühmten Original-Reichel-Essenzen



Marke „Lichter“
Gute Destillate und Extrakte! Ein Versuch ist hochlohnend und die Ersparnis ungeahnt groß! nur die echten Reichel-Essenzen mit dem „Lichter“ und verweigere jede Nachahmung.

Otto Reichel, Berlin SO,
Die Destillierung im Haushalt-wertvolles, reichhaltiges Buch mit sämtlichen erprobten Rezepten in Völlig kostenfreier

Zu Remberg bei K. Elbe, Wrothel

Gemüse- u. Blumenamen

bester Qualität von Carl Pabst - Hoflieferant - Erfurt empfiehlt zu Originalpreisen. Auch nehme Aufträge auf Rüben-samen entgegen W. Becker

Gefangbücher

empfiehlt Richard Arnold

Gniest

Zum Andenken an die vor 100 Jahren erfolgte Kriegserklärung Frankreichs an Frankreich und den „Aufruf an Mein Volk“ soll am Sonntag, den 16. Februar, nachmittags 3 Uhr eine

Erinnerungseiche

gepflanzt werden. Am Anschlag an die Feier finden um halb 6 Uhr im Werklichen Lokale Festausführungen der Jugendvereinigungen der Parochie Rotta statt. Zu diesen nationalen Veranstaltungen ladet freundlich ein Das Festkomitee

Gratulationskarten

zur Konfirmation

Geschenke - Osterkarten

in reicher Auswahl empfiehlt

Friedrich Heym

Hochfeine Apfelsinen

Stück 5 Pf., Dg. 50 Pf., Citronen

7 englische Zeitbündlinge

ger. Schellisch, Flederlinge

Waffelbündlinge, ger. Mal, russi. Lachs

empfiehlt Schneiders Buchhandlung

Primas

Rind- und Kalbfleisch;

Hammelfleisch

sowie frische Sülze

Rohren und gekochten Schinken

Mortadella

div. Aufschnitt,

Wiener Würstchen und

Knoblauchwurst

empfiehlt Rich. Kranemann

Primas junges fettes

Rindfleisch

Kalb- und Schweinefleisch

prima ger. Rollschinken

ger. Schwarzwurst 1/2 Dg. 50 Pf.

empfiehlt Ewald Ballmann

Frisches Rindfleisch

Kaffeler Rippensteck

frische Sülze, Würstchen

und Knoblauchwurst

empfiehlt E. Rammann

Wurstschmalz

Pfund 70 Pf., 5 Pfund 3,25 M.

10 Pfund 6,00 M.

empfiehlt R. Krausemann

Apfelsinen

zu haben bei O. Riendorf

Ital. Blumenkohl

Weißkohl und Sellerie

empfiehlt G. Holzhausen, Burgstraße

Runkelrüben-Samen

garantiert fortanreicher Erdendorfer

Steckzwiebeln

Seradella

Gemüse- und Blumenamen aller Art empfiehlt August Duhn

Warmelade von Blaumen

Rübenlakt, Pflaumenmus

Speise-Syrup, Zuckerhonig

zu haben bei

Otto Riendorf

Coburger Geld-Lotterie

Loose à 3 Mark empfiehlt

Rich. Arnold

Buchdruckerei

Eine Wohnung

mit Garten zu vermieten

Werner, Lubast

Ratskeller

Sonnabend und Sonntag

Bockbierfest

Es ladet freudl. ein H. Schröder

Bochnigen gratis

Zum Feste empfiehlt außerdem Hause;

Rotwein Bourgoone . . . Fl. 110

Weißweine

Georg-Bowlen-Wein . . . Fl. 110

1911er Wellenfleimer . . . Fl. 140

1910er Gutsdörfer Dinterberg Fl. 190

1910er Coler . . . Fl. 200

1910er Brauneberger

Flaschschlag Fl. 210

1907er Geisenheimer

Sonnenblüt Fl. 225

1908er Weinrauenmilt . . . Fl. 275

Sherry, Taragona-Portwein Fl. 175

R. Schröder, Ratskeller

Zur Weintraube

Sonnabend, den 15. und

Sonntag, den 16. März

wozu freundlich einladet

W. Müller

Zur Hopfenblüte.

Sonnabend, den 15. März

von 9 Uhr ab

Speckfuchen

J. B. K. Menagewein

Ziegelei Lammsdorf

Sonntag und Montag

Bockbierfest

und Pfauenfuchen

Es ladet freundlich ein

H. Irmer

Forsthaus Dohsentopf

Sonntag, den 16. März

Bockbierfest

wozu freudl. einladet Ricwoldt

Grüner Berg bei Bergwik

Sonntag, den 16. d. Mts.

Bockbierfest

wozu freudl. einladet F. Meyer